



FOTO: IMAGO IMAGES

WWW.REISEREPORTER.DE

Burgen und Schlösser in Südtirol

Die **historische Vergangenheit** ist in der burgenreichen Region allgegenwärtig

Südtirol gehört zu den burgenreichsten Regionen in ganz Europa. Über 800 solcher Bauwerke sind in den vergangenen Jahrhunderten errichtet worden. Der reisereporter stellt dir die zehn schönsten Schlösser und Burgen in Südtirol genauer vor.

Wenn du nach Südtirol reist und dir dort alle Burgen und Schlösser anschauen möchtest, siehst du dein Zuhause so schnell nicht wieder. Denn hier wurden ganze 800 Exemplare errichtet! Ganz schön viele für die kleine Region mit gerade einmal rund 7400 Quadratkilometern Fläche. Um dir die Auswahl zu erleichtern, stellen wir dir die zehn schönsten Burgen und Schlösser Südtirols mal genauer vor.

1. Burg Taufers

Die Burg Taufers findest du in der Gemeinde Sand in Taufers. Erstmals erwähnt wurde die Burg 1225 und Anfang des 14. Jahrhunderts waren die Herren von Taufers Namensgeber und Besitzer der Anlage. 1349 starb die Familie jedoch aus und das Gebäude begann zu zerfallen. Bis heute ist der romanische Teil, also der Bergfried, der Wohnturm mit den schönen Doppelbogenfenstern sowie die Burgkapelle, erhalten. Du kannst den größten Teil der Anlage besuchen und die bis heute erhaltene Einrichtung der 64 Räume besichtigen.

2. Schloss Tirol

In der einstigen Stammburg der Tiroler Grafen befindet sich heute das Südtiroler Museum für



Die Burg Taufers in Südtirol.

FOTO: IMAGO IMAGES/SHOTSHOP

Kultur- und Landesgeschichte. Die Grafen von Tirol starben bereits 1253 aus, doch ihr Schloss blieb bis heute der Nachwelt erhalten und stellt heute sogar einen Rekord auf: Die um 1100 errichtete Ringmauer gehört zu den ältesten Burgmauern, die weltweit noch erhalten sind.

3. Schloss Prösel

Das Schloss Prösel befindet sich in der gleichnamigen Gemeinde und kurz vor Völs. In der erstmaligen Erwähnung 1279 wurde es noch „Castrum Presile“ genannt. Zwar ist die Burg vermutlich schon um 1200 von den Herren von Völs errichtet worden, doch ihr heutiges Antlitz erhielt sie erst im 16. Jahrhundert vom Landeshauptmann und Burggraf zu Tirol: Leonard von Völs ließ die Burg zu einem gotischen Schloss umbauen. Nach einer Restaurierung ist es seit 1982 für die Öffentlichkeit zugänglich.

4. Trostburg

Die Trostburg im Eisacktal ist ein beeindruckendes Bauwerk und beherbergt heute das Südtiroler Burgenmuseum. Du findest die Burg oberhalb von Waidbruck, seit dem zwölften Jahrhundert thront sie hier hoch über dem Tal. 1173 wurde sie das erste Mal urkundlich erwähnt und war damals noch Sitz von Konrad von Trostberg. Heute ist das Bauwerk in sehr gutem Zustand, du kannst prunkvolle Säle aus dem 16. und 17. Jahrhundert besichtigen und die für damalige Verhältnisse sehr berühmte Bibliothek.

5. Hofburg Brixen

Die Hofburg Brixen diente seit Mitte des 13. Jahrhunderts als bischöfliche Residenz des gleichnamigen Bistums. Bis 1803 hatten die Bischöfe sogar die weltliche Herrschaft inne, sodass es auch einen Fürstenhof mit Verwaltung gab. Bei einem Besuch der Hof-

burg Brixen kannst du außerdem die Hofkirche, die Hofratskanzlei sowie den Kaiser- und Bischofs- trakt besichtigen.

6. Burg Reifenstein

In der Nähe von Sterzing findest du die Burg Reifenstein im Wipptal. Die Burg wurde auf einem Felsenhügel im zwölften Jahrhundert errichtet. Sie zählt zu den am besten erhaltenen Burgen in Südtirol. Über die Jahrhunderte wechselten die Besitzer recht häufig und was für eine Burg besonders ist: Sie wurde niemals erobert oder zerstört, was ihren sehr guten Zustand erklärt. Heute kannst du insgesamt zehn Räume besichtigen, ebenso den Bergfried und Palas.

7. Schloss Schenna

Das Dorf Schenna ist für sich schon eine Reise wert und wenn du einmal dort bist, solltest du auch dem gleichnamigen Schloss einen Besuch abstatten. Die Geschichte beginnt im 14. Jahrhundert, 1346 wurde die Burg erstmals urkundlich erwähnt. In den folgenden Jahrhunderten wechselten die Besitzer oft, alle veränderten und renovierten das Schloss, was es zu dem machte, was es heute ist. Zu besichtigen gibt es verschiedene Räume, einen Saal aus der Zeit der Renaissance sowie eine Gemäldegalerie und Waffensammlung.

8. Brunnenburg

Da die über 800 Burgen im kleinen Südtirol irgendwo Platz finden mussten, stehen manche sehr nah beieinander. So ist es auch in

Dorf Tirol: Hier findest du gleich unter dem Schloss Tirol die mystisch aussehende Brunnenburg. In den Fünfigern erreichte sie einen gewissen Bekanntheitsgrad, da sich hier der US-amerikanische Dichter Ezra Pound niederließ. In der Burg kannst du heute eine ihm gewidmete Gedächtnisstätte sehen.

9. Schloss Kastellbell

Im Vinschgau wurde im zwölften Jahrhundert das Schloss Kastellbell auf einem Felsvorsprung errichtet. Sie befindet sich auf der linken Seite der Etsch in der heutigen Gemeinde Kastellbell-Tschars. 1825 ereignete sich eine Katastrophe: Das Schloss brannte ab. Die Anlage wurde im Anschluss komplett neu errichtet und gehört seit 2008 der Autonomen Provinz Bozen. Im restaurierten Schloss werden Führungen angeboten, außerdem gibt es wechselnde Ausstellungen und kulturelle Veranstaltungen.

10. Schloss Trauttmansdorff

Du findest das Schloss am Stadtrand von Meran. Erbaut wurde die Anlage bereits um 1300, doch erst 1543 kaufte die Adelsfamilie Trauttmansdorff die Burg. Im Anschluss wurde das Schloss gehörig erweitert. Heute kannst du hier nicht nur die Anlage besuchen, sondern auch das Landesmuseum für Tourismus.

Den kompletten Artikel findest du unter: » www.reisereporter.de/suedtirol-burgen



HEIMAT
OHNE HEKTIK

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine PAZ